

OL Regio Wil

Jahresbericht 2023 der Präsidentin

Liebe Regiölis

Wie nicht anders gewohnt, wurde auch im Jahr 2023 organisiert, trainiert, Bahnen gelegt, Posten gesucht, meist auch gefunden, gestempelt, geplant, gefeiert und vieles mehr. Hier ein kurzer Rückblick:

Zu Feiern hatten wir gleich zu Jahresbeginn mit Daniel Hubmann den Wiler Sportler des Jahres - dies bereits zum 7. Mal! Am 11. Februar konnten wir dann unsere Hauptversammlung im Anschluss an den Club-OL im Lindenhof Wil durchführen. Tags darauf fand die Regiomila rund um Braunau statt. Der 16. Stöff Memorial OL wurde bereits am 26. Februar bei kaltem Winterwetter auf der Karte Skihütte ausgetragen. Mitte März fand an zwei Mittwochnachmittagen und einem Samstag der Schüler-OL-Kurs statt, da es keine gemeinsame Ferienwoche der Kantone Thurgau und St. Gallen im Frühling gab. Und am 28. April stand auch schon die Öpfeltrophy in Wilen bei Wil auf dem Programm. Trotz nassen Wetterbedingungen war die Beteiligung erstaunlich hoch. Etwas kleiner war dann die Beteiligung - bei immer noch nassem Wetter - am ersten Bike & Wine, das auf dem Velo durch die Thurgauer Weindörfer führte. Umso erfreulicher war aber das grosse Interesse am Regio-Auffahrtsweekend in Lantsch. Über 80 Regiölis waren mit von der Partie und es wurde in den umliegenden Wäldern fleissig trainiert, aber auch gejasst, gespielt und um den Sieg beim Lagercup gekämpft. Es war eine richtig gute Stimmung. Am 8. Juni, bei mittlerweile heissem Sommerwetter, organisierte Peter Schoch für das Verbandsgebiet ROLV NOS, die sCOOL-Talentbox in Weinfeld. Kinder aus den einzelnen sCOOL-Etappen konnten sich für diesen regionalen Event qualifizieren, die regional erfolgreichsten durften dann nach Olten an den schweizerischen Final reisen.

Der Höhepunkt des Jahres war natürlich die OL WM in Flims/Laax mit dem Staffel-Sieg der Schweizer Männer mit Daniel Hubmann. Die Swiss-O-Week im Anschluss hat uns Breitensportlern aufgezeigt, in welchem anspruchsvollem Gelände die Elite um Sekunden kämpfte. Beim Clubabend am Caumasee in Laax war nebst Daniel und Martin Hubmann auch Cheftrainer Kilian Imhof dabei und so erhielten wir Anekdoten und Informationen aus erster Hand. Die Swiss-O-Week Flims/Laax mit der gemeinsamen Unterkunft war ein weiterer toller Anlass im Vereinsjahr.

Und nach den Sommerferien gings gleich weiter. Die EUOC mit Studenten aus ganz Europa in Kombination mit dem Schweizerischen Jugendcup war ein Grossanlass, der in beispielhafter Zusammenarbeit vorwiegend zwischen der Uni St. Gallen, der OLG St. Gallen/Appenzell und der OL Regio Wil Ende August im Raum St. Gallen/Appenzell organisiert wurde. Eingebettet in den Anlass war zusätzlich ein Regionaler OL auf dem Hirschberg. Bereits am 1. September stand mit der Öpfeltrophy Ettenhausen der nächste zu organisierende Event auf dem Programm. Das ROLV Lager fand dieses Jahr in Renconvillier statt, trainiert wurde in den Wäldern des Jura. Etwas länger war unsere Reise an den ARGE Alp ins Trentino. Dort aber wurden wir von richtig coolem ARGE Alp-Gelände belohnt. Ein Mix aus Wald- und Dorf-OL war der 67. Wiler OL in Degersheim am 22. Oktober. Nach jahrelangem Rechtsstreit durften wir auf der Karte Altenberg endlich wieder einen OL durchführen. Ein Highlight für die Jungen war der Regio-Youngster-Anlass im November im Trampolinpark in Altstätten. Und nicht nur cool, sondern auch schneereich war zum Saisonabschluss der Samichlaus OL. Beinahe wäre ein Ski-OL daraus geworden.

Dies ist ein stark zusammengefasster Jahresbericht. Ausführlichere Berichte und weitere Informationen zum vergangenen Vereinsjahr sind auf der Homepage zu finden. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Form an unserem umfangreichen Clubleben beteiligt haben. Nur dank dem Einsatz eines jeden Einzelnen können wir während dem ganzen Jahr eine solch breite Palette an Veranstaltungen, Trainings und sonstigen Anlässen anbieten. Herzlichen Dank für deinen Einsatz!

Die Präsidentin

Mosnang, im Dezember 2023

Anita Rüegg